

Pressemitteilung der Duden Institute für Lerntherapie

Berlin, 6. Oktober 2017

25 Jahre Duden Institute für Lerntherapie

Projekte und Aktionen im Jubiläumsjahr sollen Schulen unterstützen, Lehrkräfte weiterbilden und Eltern und Kindern Mut machen

Bereits seit 25 Jahren fördern die Duden Institute für Lerntherapie Kinder und Jugendliche mit Lernschwierigkeiten wie einer Lese-Rechtschreib-Schwäche oder Rechenschwäche.

Als Andrea Schulz 1992 zum ersten Mal auf Gerd-Dietrich Schmidt traf, ahnten beide noch nicht, dass das lerntherapeutische Konzept auf Basis von Schulz' Dissertation der Grundstein für ein bundesweit angewandtes Lerntherapiekonzept wird. „Es waren eigentlich eher die Eltern, die uns dazu bewegten unser Standortnetz zu erweitern: Viele fragten, ob wir die Duden-Lerntherapie nicht auch bei ihnen vor Ort anbieten können, damit sie nicht extra zu uns nach Berlin kommen müssen“, so der Gründer und heutige Geschäftsführer Schmidt. Aus einem einzelnen Institut mit einem erfolgreichen Konzept zur Überwindung von Rechenschwäche und Lese-Rechtschreib-Schwäche in Berlin-Treptow entwickelte sich über die Jahre ein Netzwerk mit aktuell über 70 Standorten.

Ein Jubiläum bietet zwar meist eine gute Gelegenheit zurückzublicken, aber die Duden Institute möchten vielmehr nach vorn schauen: „Mit unseren Schulprojekten und dem Bundeskongress möchten wir vor allem die Gelegenheit nutzen, verstärkt auf die Thematik aufmerksam zu machen und aufzuklären. Denn nicht nur die Eltern der Betroffenen, sondern auch viele Lehrerinnen und Lehrer sind oft sehr unsicher im Umgang mit Kindern mit extremen Lernschwierigkeiten.“ erklärt Schulz und ergänzt: „Aber wir möchten auch Mut machen, denn in den vergangenen 25 Jahren gab es bei uns viele Erfolgsgeschichten, die zeigen, dass mit der richtigen Unterstützung jedes Kind lesen, schreiben und rechnen lernen kann.“

Einige der Jubiläumsprojekte im Überblick:

25 Schulprojekte

Die Duden Institute für Lerntherapie verschenken anlässlich des Jubiläums in diesem Jahr, [25 Projekte zur Lese-, Rechtschreib - oder Rechenförderung an 25 Schulen](#) im gesamten Bundesgebiet. Ziel dieses Vorhabens ist es, Grundschülerinnen und -schüler beim erfolgreichen Lernen zu unterstützen, sodass gravierende Lernschwierigkeiten möglichst gar nicht erst entstehen. Der Schwerpunkt der Arbeit konzentriert sich vor allem auf die Unterstützung und Fortbildung der Lehrkräfte. Mit dem Wissen und der Erfahrung aus vielen Jahren

lerntherapeutischer Arbeit wurden für die Schulprojekte spezielle Unterrichtssequenzen entwickelt und im Rahmen einer Pilotphase in Berlin erfolgreich erprobt.

Bundeskongress „Lerntherapie und inklusive Schule“ am 25. November

Ein Höhepunkt des Jubiläumsjahres ist der [Bundeskongress „Lerntherapie und inklusive Schule“](#), der am Samstag, dem 25. November 2017 in Berlin stattfindet. Er versammelt Beiträge aus Didaktik, Pädagogik, Psychologie und Kinderpsychiatrie, aus Wissenschaft und Praxis von namhaften Experten wie Michael von Aster, Helga Breuninger, Klaus-Peter Eichler, Gerd Mannhaupt, Charlotte Rechtsteiner, Carola Schnitzler, Klaus Seifried und Rolf Werning. Rechtzeitig zum Bundeskongress erscheint auch das gleichnamige [Fachbuch „Lerntherapie und inklusive Schule“](#), in dem die zentralen Fragen des Bundeskongresses aufgegriffen und weitergeführt werden.

„Mutmacher“ aus 25 Jahren Lerntherapie

In den 25 Jahren wurden rund 25.000 Kinder und Jugendliche in den Duden Instituten betreut. Das Projekt [„Mutmacher“](#) zeigt, was aus zwölf von ihnen geworden ist. Dazu wurden ihre Lebenswege und persönlichen Erfahrungen in einem Jahreskalender zusammengetragen. Die Geschichten darin sollen betroffenen Kindern und Jugendlichen und auch Eltern Mut machen und zeigen, dass es möglich ist, die Schwierigkeiten so weit zu überwinden, dass man erfolgreich eine Ausbildung oder ein Studium absolvieren kann.

Alle Jubiläumsaktionen finden Sie auch [hier](#).

((3825 Zeichen))

Die Duden Institute für Lerntherapie

Die Duden Institute für Lerntherapie helfen Kindern und Jugendlichen mit einer Rechenschwäche (Dyskalkulie), Lese-Rechtschreib-Schwäche (Legasthenie) oder Englisch-Schwäche (Fremdsprachenlegasthenie). Grundlage der Förderung ist das Konzept der integrativen Lerntherapie. Es verbindet die jeweilige Fachdidaktik mit passenden Methoden aus der Spiel-, Ergo- und Familientherapie. Die Hilfe erfolgt nach einer individuellen Beratung und Diagnostik. Die Duden Institute gibt es deutschlandweit an rund 70 Standorten.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Eva Jurkewitz, Marketingreferentin
Duden Institute für Lerntherapie
Bouchéstr. 12 // Haus 11, 12435 Berlin
Tel.: 030 23544147, Fax: 030 2354 7532
E-Mail: jurkewitz@duden-institute.de